KANTON LUZERN
Bildungs- und Kulturdepartement

Dienststelle Volksschulbildung
Schulevaluation

Externe Evaluation Schule Emmen-Dorf

Kernaussagen und Qualitätsurteile

Schulprofil

An der Primarschule Emmen-Dorf werden rund 270 Kinder mit sehr unterschiedlichem kulturellen und sozioökonomischen Hintergrund unterrichtet. Diese Heterogenität wird von den Mitarbeitenden als Gewinn erlebt. Das Klima ist auffallend friedlich und familiär. Die Lehrpersonen sorgen mit gut vorbereitetem und strukturiertem Unterricht sowie mit guten Beziehungen zu den Lernenden für eine konzentrierte Lernatmosphäre. Die Lernenden fühlen sich insgesamt wohl an der Schule. Mit einem partizipativen, situativ angepassten und präsenten Führungsstil gelingt es der Schulleitung, einen sehr guten Überblick über die Schule zu bewahren.

Ausrichtung: Führung und Management

Führung wahrnehmen

Die Schulleitung hat klare Vorstellungen von der weiteren Entwicklung der Schule und treibt die gemeinsame Ausrichtung der Lehrpersonen stetig voran. Sie zeigt eine hohe Präsenz und überprüft ihr Führungshandeln regelmässig. Klar definierte Prozesse und Verbindlichkeiten stellen einen reibungslosen Schulbetrieb sicher. Die schulischen Angebote sind gewinnbringend konzipiert und der betrieblichen Gesundheitsförderung wird angemessene Beachtung geschenkt. Die Schulleitung achtet auf eine kontinuierliche Verbesserung von Prozessen und bindet diese in den Qualitätskreislauf ein. Eine systematische Erhebung und Nutzung von Daten zur Schul- und Unterrichtsqualität ist wenig erkennbar. Veränderungen gestaltet die Schulleitung sorgfältig, realistisch und abgestützt auf das Umfeld der Schule. Sie bindet die Mitarbeitenden in die Gestaltung mit ein und setzt die zur Verfügung stehenden Ressourcen gewinnbringend ein. Die Anspruchsgruppen werden umfassend, transparent und ausgesprochen adressatengerecht informiert.

	U	E	G	V
Zukunftsorientiert führen				
Strukturen schaffen				
Qualität entwickeln				
Veränderungen gestalten				
Informationen teilen				

Realisierung: Bildung und Erziehung

Schulgemeinschaft gestalten

Die Schule zeichnet sich durch eine familiäre Schulkultur aus. Unterstützt wird diese durch vielfältige gemeinschaftliche Aktivitäten, konsensfähige Regeln sowie verschiedene Hilfsmittel zur selbstständigen Konfliktbewältigung. Die Lernenden erhalten vielfältige Möglichkeiten zur Mitwirkung, sowohl auf Schulhaus- als auch auf Klassenebene. Die Lehrpersonen pflegen einen angemessenen Informationsaustausch sowie verschiedene Kontakte mit den Eltern. Für die Mitwirkung der Erziehungsberechtigten ist ein Elterngremium installiert. Mit einzelnen Institutionen im Umfeld der Schule haben die Lehrpersonen punktuell Kontakt. Ausserschulische Akteure beziehen sie bei Bedarf in Schul- und Unterrichtsprojekte ein.

	U	E	G	V
Schulkultur pflegen				
Lernende einbeziehen				
Erziehungsberechtigte einbinden				
Ausserschulische Akteure einbinden				

Zusammenarbeit gestalten

Die Lehrpersonen gestalten ihre Zusammenarbeit wirkungsvoll und eigenverantwortlich. Deren Reflexion ist institutionalisiert. Der Umgang im Team ist wertschätzend und tolerant. Die Lehrpersonen setzen ihre Stärken gezielt für die Gemeinschaft ein und arbeiten insbesondere in den Unterrichtsteams eng und verlässlich zusammen. Den Unterricht koordinieren die Lehrpersonen teilweise eng. Die Förderung der Lernenden wird jedoch erst vereinzelt gemeinsam verantwortet.

	U	E	G	V
Zusammenarbeit organisieren				
Zusammenarbeitskultur pflegen				
Unterricht im Team verantworten				

Unterricht entwickeln

Die Erfassung und Reflexion der Unterrichtsqualität erfolgt noch wenig gezielt und systematisch. Ein gemeinsames Unterrichtsverständnis ist an der Schule im Aufbau begriffen. Die Lehrpersonen nutzen Weiterbildungen und Unterstützungsangebote gewinnbringend. Sie bringen ihre erworbenen Erkenntnisse aktiv ins Team ein.

	U	E	G	V
Unterrichtsqualität erfassen und reflektieren				
Unterrichtsverständnis weiterentwickeln				
Weiterbildung und Unterstützungsangebote nutzen				

Ergebnisse: Ergebnisse und Wirkungen

Kompetenzerwerb

Die Lernenden erreichen die fachlichen Ziele. Der individuelle Lernzuwachs ist insgesamt gut. Die meisten Lernenden verfügen über altersgemässe überfachliche Kompetenzen.

	U	E	G	V
Fachliche Kompetenzen				
Überfachliche Kompetenzen				

Zufriedenheit im Vergleich

Zufriedenheit der Lehrpersonen

Die Lehrpersonen schätzen die Arbeitsbelastung, ihre Zufriedenheit mit der Schule sowie deren Ruf in der Öffentlichkeit mit ähnlichen Werten ein wie 2016. In ihrer Identifikation mit den Zielen der Schule zeigt sich eine Tendenz nach oben.

Zufriedenheit der Lernenden

Im Jahr 2016 war die Zufriedenheit der Lernenden in allen Bereichen ausgesprochen positiv. Dies hat sich in der Befragung von 2021 nicht verändert und ist auf vergleichbar hohem Niveau. Besonders hervorzuheben ist das gute Auskommen mit den Lehrpersonen und die Zufriedenheit mit der Schule insgesamt.

Zufriedenheit der Erziehungsberechtigten

Die Erziehungsberechtigten sind praktisch bei allen vergleichbaren Items der Befragung gleich gut zufrieden wie 2016. Sämtliche Einschätzungen befinden sich auf der Sechserskala über dem Wert von 5.00.